

Auf den Spuren des Gladbachs und seiner Mühlen

Der Gladbach, der Mönchengladbach neben den Mönchen der ehemaligen Benediktinerabtei zu seinem Namen verholfen hat, dessen Quelle jedoch längst versiegt ist, erfährt im vorliegenden Band eine späte Würdigung. Immerhin wird der Gladbach, dessen Namen man als glatten oder glänzenden Bach deuten kann, bereits in der Gründungsgeschichte der Abtei erwähnt.

Die vorliegende erste Gesamtdarstellung über Geschichte und Verlauf des Gladbachs unternimmt nach der Einleitung einen ausführlichen Spaziergang entlang des historischen Bachverlaufs. Anschließend werden die einst zahlreichen Mühlen am Gladbach vorgestellt. Der nächste Abschnitt befasst sich mit dem Verschwinden des Gladbachs und der Entstehung des Gladbachkanals, eines Regenwassersammlers. Es folgt ein Spaziergang an diesem Kanal entlang. Ein kurzer Abschnitt stellt Überlegungen über die Zukunft des Gladbachs an und über eine mögliche Renaturierung. Eine Zeittafel und ein Anhang mit Abbildungs-, Literatur- und Stichwortverzeichnissen beschließen den Band.

Historische und aktuelle Karten und Aufnahmen illustrieren nicht nur die Ausführungen, sondern ermöglichen Vergleiche und die eigene Spurensuche interessierter Leser.

Robert Lünendonk, Auf den Spuren des Gladbachs und seiner Mühlen. Beiträge zur Geschichte der Stadt Mönchengladbach 49, Mönchengladbach 2008, Klartext Verlag, Essen 2008, 143 S., zahlreiche Karten u. Abb., fester Einband, 21,5 x 27,5 cm, € 19,95, ISBN 978-3-8375-0030-1.

P. W.